

 Artikel

GVB Regional • RSD-Stiftung ● 15.10.2026

Kunst, Erinnerung und Hoffnung: 5.000 Euro für Ausstellung in St. Emmeram

RSD-Stiftung und VR-Bank Regensburg-Schwandorf unterstützen „Die Farbe des Lichts“ von Axel Neumann

Die RSD-Stiftung und die VR-Bank Regensburg-Schwandorf fördern die Ausstellung „Die Farbe des Lichts. Bilderwelten einer Grenzerfahrung“ in der Basilika St. Emmeram mit insgesamt 5.000 Euro. Beide Institutionen stellten jeweils 2.500 Euro für das Kulturprojekt zur Verfügung.

Die Ausstellung zeigt Werke des Künstlers Axel Neumann, die von einer tiefgreifenden persönlichen Grenzerfahrung geprägt sind: Er verbrachte drei Wochen in absoluter Finsternis. Dieses Experiment führte zu einer Flut an inneren Bildern, die Neumann später mit Patronenfüller und Acrylfarbe auf Papier brachte. Die Bilder setzen sich mit existenziellen Fragen auseinander und laden dazu ein, neue Perspektiven auf Leben, Krankheit, Hoffnung und Vergänglichkeit zu gewinnen.



Bei der Scheckübergabe in der Basilika St. Emmeram – im Hintergrund sind einige der Werke von Axel Neumann zu sehen (v.li.): Mathias Semmelmann, Vorstand der Volksbank Raiffeisenbank Regensburg-Schwandorf eG, Stadtdekan Roman Gerl, Andreas Merkt, Professor für Katholische Theologie an der Universität Regensburg, Patrizia Neumann und RSD-Geschäftsführerin Regina Wenninger.

Die Ausstellung hat zugleich eine besonders bewegende Geschichte: Axel Neumann verstarb im Sommer diesen Jahres überraschend nach kurzer schwerer Krankheit. Seine Frau Patrizia Neumann führt das Projekt nun in seinem Sinne fort. Mit großem Engagement hat sie die Ausstellung organisiert und ermöglicht damit, dass die Werke ihres Mannes weiterhin einer breiten Öffentlichkeit zugänglich sind.

Im Rahmen einer Spendenübergabe in St. Emmeram würdigten die Förderer sowohl das künstlerische Schaffen Neumanns als auch das außerordentliche Engagement seiner Ehefrau. Die Unterstützung soll dazu beitragen, Kunst und Kultur im regionalen Umfeld zu fördern und die besondere Ausstellung einem möglichst großen Publikum zugänglich zu machen.

Die Ausstellung „Die Farbe des Lichts. Bilderwelten einer Grenzerfahrung“ ist noch bis zum 10. Dezember in der Basilika St. Emmeram zu sehen. Besucherinnen und Besucher haben damit weiterhin Gelegenheit, die eindrucksvollen Werke und die dahinterstehende Geschichte kennenzulernen.

Wie VR-Banken Projekte bei der RSD-Stiftung einreichen können

Sie möchten in Ihrem Geschäftsgebiet gemeinsam mit der RSD-Stiftung ein mildtätiges, kulturelles oder wissenschaftliches Projekt fördern? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit Geschäftsführerin Regina Wenninger auf. Telefon 089 2868 3400 oder E-Mail: rsd-stiftung@gv-bayern.de.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!



Regina Wenninger

Geschäftsführerin RSD-Stiftung



+49 (89) 2868-3400



rsd-stiftung@gv-bayern.de